

MITTEILUNGEN



Oktober 2015

Mitteilungsblatt
des Sächsischen Kanarien- & Vogelzüchter-Verbandes e.V.
- SKV 1990 -

Herausgeber ist der Vorstand

Hallo Zuchtfreunde und Zuchtfreundinnen,

nun ist es wieder soweit, das Zuchtjahr neigt sich dem Ende und die von den meisten Züchtern erwartete Ausstellungszeit beginnt.

Wir, der Vorstand befinden uns schon voll und ganz in den Vorbereitungen zu unserem diesjährigen Höhepunkt, der 25. SKV –Meisterschaft in Thermalbad Wiesenbad.

Die Durchführung dieser Ausstellung können wir nicht ganz allein mit unserem Vorstand und dessen Erweiterungen durchführen. Daher bitte ich euch um eurer tatkräftigen Unterstützung.

Bei eurem Interesse uns und den SKV zu unterstützen, meldet euch bitte bei Michael Förster oder beim Vorstand.

Unser SKV-Cup wird immer attraktiver und spannender, und nun kommt noch die Auswertung für den besten Sächsischen Verein dazu.

Daher würde uns es freuen, wenn wir euch recht zahlreich auf den vielen offenen Bewertungsausstellungen begrüßen können.

Dazu wünsche ich Euch und uns viel Kraft und Erfolg.
Und den Preisrichtern ein gutes Augenmaß.

Rico Müller



Am 26.08.2015 verstarb im Alter von 77 Jahren

unser langjähriges Mitglied

Werner Aurich

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie

Protokoll

Frühjahrstagung am 29. März 2015 in die Gaststätte „Weißes Roß“ in 09488 Thermalbad Wiesenbad OT Schönfeld, Annaberger Str. 13 (direkt an der B95) ein.

Beginn 10:00 Uhr Ende gegen 14:00 Uhr.

Tagesordnung zur Frühjahrstagung 2015

1. Begrüßung aller Anwesenden und Feststellung der stimmberechtigten Delegierten
2. Bericht des Vorsitzenden und der Fachgruppenvorsitzenden
3. Bericht des Kassierers
4. Diskussion zu den Berichten
5. Verlesen der eingegangenen Anträge mit anschließender Diskussion und Abstimmung
6. Stand 25. Sachsenschau 14./15. November 2015 in der Kurparkhalle in Thermalbad Wiesenbad
7. SKV-Meisterschaft 2016 einzeln oder gemeinsam als „Drei Schauen unter einem Dach“
8. Erfahrungsaustausch der Vereine „Durchführung und Gestaltung einer Vogelschau“

1.

Andreas Glück begrüßte die anwesenden Mitglieder und stellte die Tagesordnung zur Abstimmung.

Zu 5. wurde ein weiterer Diskussionspunkt aufgenommen (SKV-Mitglieder ohne DKB-Mitgliedschaft).

Anschließend wurde in einer Schweigeminute dem verstorbenen Mitglied Erwin Felber gedacht.

Anwesenheitsliste: 2, 4, 5, 6, 8, 12, 13, 14, 15, 18, 99

2.

2.1.

Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden.

2.2.

Fachgruppe Gesang: Roland Köhler informierte die Anwesenden darüber, dass im Jahr 2014 eine Steigerung der Bestückung bei der SKV-Gesangs-Meisterschaft zu verzeichnen war. Für die kommende Meisterschaft ist der Gesangspreisrichter Müller eingeladen.

2.3.

Fachgruppe FPMCE: Michael Förster berichtete über die DKB-Fachgruppentagung im Herbst.

Dort fanden Neuwahlen der Fachgruppe FP statt. Als 1. Vorsitzender wurde Ulrich Völker, 2. Vorsitzender Stefan Kühnel und als Schriftführer Heinrich Gerkens gewählt.

Ebenso informierte man darüber, dass die Behörden mehr kontrollierten, ob man seine Vogelzucht als gewerbsmäßige Zucht betreibt. Dazu wurden mehrere Stichpunkte genannt, was eine gewerbliche Zucht ausmacht.

Zuchtfreund Förster informierte die Anwesenden über die Meisterklasseneinteilungen im Ausstellung Jahr 2015 bei der SKV-Meisterschaft.

3.

Bericht des Kassierers: Zuchtfreundin Pukat teilte den Anwesenden mit, dass sich am 28.03.2015 auf dem Konto xx € und in der Handkasse xx € befanden.

Der SKV verfügte zu diesem Zeitpunkt in Summe über xx €.

Zum momentanen Zeitpunkt hat der SKV 117 Mitglieder.

4.

Klaus Bröse hatte Anmerkungen zum Auswertung Bericht der SKV-Meisterschaft, wo über dreckige Käfige und falsche Käfigeinstreu geschrieben wurde.

Daraufhin entbrannte eine heftige Diskussion, welche geordnet und fair von den Teilnehmern geführt wurde.

Als Ergebnis dieser Diskussion verständigte man sich darauf die gültigen Beschlüsse besser durchzusetzen.

Zuchtfreundin Pukat wies nochmals darauf hin, dass man die Ringbestellung für Verbandszuchtringe in einfacher Ausführung oder auch über die neuen Medien ihr zusenden könne.

Aber für Artenschutzring weiterhin die 3fache Ausführung über den Schriftweg nötig ist.

Die Sonderregelungen für die Sparte SiEx im SKV-Cup werden abgeschafft (siehe SKV-CUP).

Die Preisrichter-Gruppe informierte, dass zukünftig die Ergebnisse der EE-Schauen nicht mehr im Sachsen-Cup berücksichtigt werden.

5.

5.1. Antrag zur Anschaffung von Anstecknadeln.

dafür: 4,5,6,8,13,15,99

dagegen: 12,14

Enthaltung: 2,18

5.2. Antrag auf Abschaffung der Sonderregelung im SKV-CUP für die Fachgruppe SiEx

dafür: einstimmig

5.3. Antrag zur Einführung eines „sächsischen Vereinsmeister“

dafür : 2,4,5,6,8,13,15,18,99

Enthaltung: 12,14

5.4. Wahlen im DKB und seinen Landesverbänden (siehe Anhang).

Wortmeldungen zu diesem Thema durch Zuchtfreunde Schramm, Pukat, Förster, Bröse, Schneider.

Momentan noch keine Antragsstellung an die DKB-Hauptversammlung.

5.5. Spontanidee: eine SKV-Mitgliedschaft ohne DKB-Mitgliedschaft.

Die Grundidee wird von den meisten Anwesenden befürwortet mit der Nachfrage auf rechtliche Lage im DKB. Daher bleibt die Abstimmung offen.

6.

Absprachen zur bevorstehenden SKV- Meisterschaften 2015.

- Präsentationen der SKV-Vereine im Untergeschoss der Kurparkhalle;
- Urkundengestaltung 2015 als Probe (Zusammenführung der Siege auf einer Urkunde für den Aussteller);
- Futtermittelverkauf Zuchtfreund Partzsch;
- Tierverkauf Zuchtfreund Kramer;
- Rahmenschau durch die Vereine;
- Helferliste für Aufbau ,Einlieferung, Bewertung.

7.

SKV-Meisterschaft 2016

„Drei Schauen unter einem Dach“ ist möglich, aber abwarten wie sich die AZ dazu positioniert.

Die Zfrde. Förster, Pukat und Glück sind gegen eine gemeinschaftliche Ausstellung, die anderen Anwesenden fanden die bisherigen gemeinsamen Schauen sehr positiv.

8.

Gedanken und Erfahrungsaustausch zur Führung von Vereinen. Wortmeldungen durch die Vereine Görlitz, Schwarzenberg, Waldenburg, Börnichen und Oelsnitz.

Beendigung gegen 14:00 Uhr durch den Vorsitzenden Andreas Glück.

Protokoll

Sommertagung am 13. September 2015 in die Gaststätte „Weißes Roß“ in 09488 Thermalbad Wiesenbad OT Schönfeld, Annaberger Str. 13 (direkt an der B95) ein.

Beginn 10:00 Uhr, Ende gegen 14:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung aller Anwesenden
2. Wahl der Delegierten zu den Fachgruppentagungen und zur DKB-Haupttagung in Baunatal
3. Abstimmung über die Anträge zur DKB-Haupttagung und an die DKB-Fachgruppentagungen 2015 in Baunatal
4. Abstimmung über die Anträge an die Mitgliederversammlung des SKV
5. Informationen zum Stand der 25. Sachsenschau am 13./14. November 2015 in der Kurparkhalle von Thermalbad Wiesenbad
6. Sachsenschau 2016
7. Sonstiges

1. Andreas Glück begrüßte die anwesenden Mitglieder und stellte die Tagesordnung zur Abstimmung vor.

Punkt 4. entfällt, da keine Anträge vorliegen

Anschließend wurde in einer Schweigeminute dem verstorbenen Mitglied Werner Aulich gedacht.

Anwesenheitsliste: 4, 5, 8, 12, 13, 99

2. Wahl der Delegierten zur DKB-Haupttagung.

Andreas Glück wird als Delegierter zur Haupttagung fahren. Wortmeldungen durch Michael Förster und Roland Köhler.

3. Anträge zur DKB-Haupttagung.

Antrag 1 (Sitzstangen Kuppelkäfing):

dafür einstimmig

Antrag 2 (Neuregelung Medaillen bei P-Einzelvögel):

dafür einstimmig

Antrag 3 (Schauklassen Irish Fancy):

dafür einstimmig

Antrag 4 (Kabelbinder Wursterkäfig):

abgelehnt

dafür: 12; dagegen: 4,13,99; Enthaltung: 5,8

Antrag 5 (Sitzstangen für COM-Käfig):	dafür einstimmig
Antrag 6 (Trennung SKL bei Llarguet Español):	dafür 4,5,8,12,99
Enthaltung: 13	
Antrag 7 (MC 2-Käfig für Europäer):	dafür einstimmig
Antrag 8 (Exotenkäfig für Meisen):	dafür einstimmig

4. Entfällt, da keine Anträge vorlagen.

5. Der Vorstand informierte die anwesenden Mitglieder zum Stand der Vorbereitung der SKV-Meisterschaft 2015 in Thermalbad Wiesenbad.

In einer offenen Diskussionsrunde mit allen Anwesenden wurden noch Absprachen zur Schau getroffen.

- Herstellung des Kataloges in eigener Arbeit mit gemieteten Kopierer;
- Mietvertrag ausgehandelt 150,- €;
- Genehmigung durch das Veterinäramt ist beantragt;
- Werbung in Annaberg durch LED-Tafeln;
- Werbung im Landkreis durch Flyer, Gemeindeblätter, Plakate;
- Urkunden als Zusammenfassungen im Test;
- Eintritte Erwachsene 3,- €, Schüler 1,-€;
- Rahmenschau.

6. Laut unbestätigten Aussagen wird 2016, unter Leitung der VZE, die Schau „Drei Schauen unter einem Dach“ stattfinden. Da uns die VZE noch nicht informiert hat, werden wir nun Kontakt zu ihnen aufnehmen.

Wortmeldungen durch Sven Pukat, Rico Müller

7. Durch Sven Pukat wird eine Festlegung des Abzugstermins der Vereinsbeiträge des SKV angeregt, da diese widersprüchlich festgeschrieben sind.

Andreas Glück wird sich um einen neuen Versammlungsort des SKV im Braugut Hartmannsdorf bemühen.

Ende gegen 14:00 Uhr durch den Vorsitzenden Andreas Glück.

**Die 25. Sächsische Meisterschaft des SKV e.V.
in Thermalbad Wiesenbad**
in der Kurparkhalle
09488 Thermalbad Wiesenbad

Der SKV e.V. ist Ausrichter der diesjährigen Sächsischen-Meisterschaft aus Anlass seines 25jährigen Bestehens.

Samstag, 07.11.2015

Anmeldeschluss

Anmeldung an: Sven Pukat
Puschmannstr. 8
09394 Hohndorf
info@pukat.de

Standgeld:

2,25 € / Vogel
Pflichtkatalog für jeden Aussteller: 3,00 €

Das Standgeld bitte am Einlieferungstag mitbringen und bei Winnie Qin-Pukat bezahlen. Jugendaussteller erhalten einen Freikatalog.

Donnerstag, 12.11.2015

ab 15:00 bis 20:00 Uhr
Einlieferung für Gesang, FPMCE, SiEx

Freitag, 13.11.2015

Bewertung ab 8 Uhr

Samstag, 14.11.2015

09:00 bis 17:00 Uhr Öffnung der Vogelschau
ab 19:00 Uhr Festabend

Teilnahme am Festabend bitte auf Meldepapieren ankreuzen Und zur Einlieferung bestätigen.

Sonntag, 15.11.2015

09:00 bis 16:00 Uhr Öffnung der Vogelschau
Tierausgabe erfolgt ab **16:00 Uhr**
Siegerehrung findet 15:00 Uhr statt

Jeder Verein erhält im Rahmen der Schau die Möglichkeit sich mit einem Stand im Eingangsbereich der Halle zu präsentieren und für sich zu werben. Standanmeldung durch den jeweiligen Vertreter mit der Anmeldung der Vögel.

Ausschreibung zur 25. Landesmeisterschaft Sachsen 2015 des SKV

1. An der Meisterschaft des „Sächsischen Kanarienvogelzüchter-Verbandes e.V. (SKV)“ 2015 können sich alle SKV/DKB-Mitglieder beteiligen, die den Jahresbeitrag entrichtet haben und die Bedingungen des SKV erfüllen. **Gastaussteller sind herzlich willkommen.**
SKV-Mitglieder, die Ringe anderer Organisationen aufgezogen haben, müssen einen entsprechenden Nachweis vorlegen.
2. Alle Bewertungsvögel sind nur in den vorgeschriebenen **Schaukäfigen nach DKB-Standard** auszustellen. Bei FPMCE und SiEx Käfignummer links unten.
3. Es gelten die Bestimmungen der aktuellen **Ausstellungsordnung** des SKV.
4. Zur Förderung der Positurkanarienzuchten können in jeder Rasse auch Kollektionen gestellt werden, ohne dass die „Voraussetzungen für die Anerkennung einer Kollektion“ erfüllt ist. Für diese Kollektionen können keine Stammesharmoniepunkte vergeben werden. Ausnahme: gemischte Kollektion Gloster = nur 4 Haubenvögel, gleich welcher Farbe **oder** 4 Glatzköpfe gleich welcher Farbe in **einer** Kollektion.
5. Der SKV gewährt keinen Versicherungsschutz bei An- und Abreise von und zur Vogelschau und für Schäden aller Art während den Veranstaltungen.
6. Für CITES-pflichtige Ausstellungsvögel sind der Ausstellungsleitung die Kopien der CITES auszuhändigen. Stehen CITES-pflichtige Vögel zum Verkauf, sind die CITES-Bescheinigungen im Original den verkauften Vögeln beizufügen.
7. Für besonders geschützte Vögel und deren Mischlinge ist die exakte Kennzeichnung nach BArtSchV zwingend notwendig. Vögel mit Ringen ohne Züchternummer sind nicht zugelassen.
8. **Tauben und Wachteln werden bei der Einlieferung durch einen Tierarzt einer Eingangskontrolle unterzogen. Der SKV legt in Absprache mit den betreffenden Ausstellern oder Anbietern eine Einlieferungszeit fest.**
9. **Der Einlieferer versichert an Eides statt, dass die von ihm eingelieferten Vögel nicht aus einem ansteckungsgefährdeten Bestand stammen oder mit Vögeln aus einem solchen in Kontakt gekommen sind.**
10. **Alle Aussteller** haben die Möglichkeit, im Rahmen der Meisterschaft 2015, ihre Vögel zu verkaufen. Die Einhaltung der **DKB-Börsenrichtlinie** – die fast deckungsgleich mit den Leitlinien des BMVEL sind – ist zwingend erforderlich. Zugelassen sind nur saubere Ausstellungskäfige nach DKB-Richtlinie. Kleinster zugelassener Käfig ist der Wursterkäfig. In jedem Käfig dürfen maximal zwei Vögel untergebracht werden.
11. Alle Vereine und Züchter werden gebeten, Zuwendungen, Spenden oder Ehrenpreise aus Anlass des 25jährigen Bestehens des SKV zur Ehrung erfolgreicher Züchter zu spenden. Von einer Zweckbindung bitten wir abzusehen. Um eine Mehrfachvergabe von Pokalen zu vermeiden sollte sich alle Spender vorher mit Rico Müller in Verbindung setzen.

Einladung zum



Dresdner Kanarienzüchter 1880
und Exotenzüchter e.V.

Städte-Derby 2015

Liebe Züchterfreundinnen,
liebe Züchterfreunde

auch in diesem Jahr laden wir alle Vogelzüchter recht herzlich zum Städte-
Derby 2015 ein.

In diesem Jahr wird es eine **Ein-Tages-Schau** sein. Wer möchte, kann die
Bewertungsvögel früh einliefern und am Nachmittag wieder abholen. Im Inter-
esse der Besucher wäre es aber schön, wenn die
Vögel erst am Sonntagnachmittag abgeholt wer-
den.



Auch in diesem Jahr wird im Städte-Derby der
Kampf um den

„Goldenen Löwen“

geführt.

Der Sieger in einer Fachgruppe (F, P, MCE, Exo-
ten, Wellensittiche und Sittiche) soll diesen beson-
deren Pokal erhalten.

Der Verein **„Dresdner Kanarienzüchter 1880 und Exotenzüchter e.V.“**
wird diesen Event am **17./18. Oktober 2015** im Vereinsheim des Kleingärt-
nervereins „Erholung1“ e.V., Wernerplatz 1, 01159 Dresden organisieren.

Natürlich können ALLE Vogelzüchter sich an dieser offenen Vogel-
Leistungsschau beteiligen. Ganz besonders denken wir dabei auch an die
Zuchtfreunde der AZ, der VZE, des DWV oder andere in- und ausländische
Züchterorganisationen.

Es können alle Vögel aller Fachgruppen ausgestellt werden. Es erfolgt nur
eine Einzelvogelbewertung (Platzierungssystem mit Endpunkten). Der Sieger
in einer Fachgruppe erhält den „Goldenen Löwen“, gestiftet vom Dresdner
Verein.

Weiterhin werden die drei besten Vögel mit jeweils einer Rosette geehrt:

- aufgehellte Farbenkanarien
- klassische Melanin-Farbenkanarien
- nichtklassische Melanin-Farbenkanarien
- Kleine glatte Positurkanarien
- Sonstige Positurkanarien
- Cardueliden/Europäer in der Wildfarbe
- Sonstige Cardueliden,/Europäer und Mischlinge
- Exoten
- Wellensittiche
- Sittiche
- **Jugendpreise**

Ausschreibung zum Städte-Derby 2015

1. Am Städte-Derby 2015 können sich alle organisierten Vogelzüchter beteiligen.
2. Zur Bewertung sind **nur Einzelvögel** zugelassen.
3. Bei FPMCE gehen nur Vögel aus 2015 in den Wettbewerb.
4. Bewertungen erfolgen nach AZ/DKB-Richtlinien. Bewertet wird im Platzierungssystem mit Endpunktzahl.
5. Für Farben- und Positurkanarien, Finkenmischlinge, Cardueliden, Europäische Vögel, Exoten, Wellensittiche und Sittiche sind nur **Schaukäfige nach DKB-Standard** vorgeschrieben.
6. Sittiche und andere Vögel – ab etwa Nymphensittichgröße – können auch in Volieren zur Bewertung stehen.

Vorraussetzung: maximal zwei Vögel je Voliere und vorherige Meldung zum Volierenbedarf notwendig! Zwei Vögel in einer Voliere müssen sich deutlich unterscheiden können (z. B. in der Farbe).

7. Der ausrichtende Verein gewährt Versicherungsschutz bei An- und Abreise von und zur Vogelschau sowie für Schäden aller Art.
8. Für besonders geschützte Vögel und deren Mischlinge ist die exakte Kennzeichnung nach BArtSchV zwingend notwendig, soweit keine anderen Regelungen im Landkreis des Ausstellers getroffen wurden.

Vögel mit Ringen ohne Züchternummer sind nicht zugelassen.

9. **Nur Aussteller** dürfen Vögel der Fachrichtungen FPMCE, SiEx zum Verkauf anbieten. Die zum Verkauf stehenden Vögel dürfen nur in **Schaukäfigen nach DKB-Standard** angeboten werden.

Maximalbesetzung je Käfig: **ein Vogel**. Die Verkaufsvögel stehen in einem Schauregal und werden besonders gekennzeichnet. Selbstverständlich können auch Bewertungsvögel verkauft werden.

10. Stehen CITES-pflichtige Vögel zum Verkauf, sind die CITES-Bescheinigungen im Original den zu verkaufenden Vögeln beizufügen.

Die zum Verkauf stehenden besonders geschützten Vögeln und deren Mischlingen und europäischen Vögeln müssen nach BArtSchV gekennzeichnet sein, soweit keine anderen Regelungen im Landkreis des Ausstellers getroffen wurden.

6. Städte-Derby

Im Vereinsheim des Kleingärtnervereins „Erholung 1“,
Wernerplatz 1, 01159 Dresden

Samstag, 10.10.2015

Anmeldeschluss

Anmeldung per Post, Mail oder Telefon an:
Norbert Schramm,
Südstraße 2, 01156 Dresden
Tel. 0351-453 0051
Mail: kanarien-schramm@t-online.de

Standgeld: 2,00 € / Vogel (incl. 0,25 € Versicherungsbeitrag)
(auch für Verkaufsvögel) Pflichtkatalog für jeden Aussteller 2,00 €

Das Standgeld, Portogebühr und der Katalogpreis
sind zur Einlieferung zu entrichten

Freitag, 16.10.2015

ab 18:00 bis 20:00 Uhr und

Samstag, 17.10.2015

ab 07:00 bis 09:00 Uhr

Einlieferung der Bewertungsvögel

Samstag, 17.10.2015

Bewertung der Vögel;
Prr. Klaus Bröse (FPMCE);
Prr. Lothar Tasche (SiEx)

Samstag, 17.10.2015

10 bis 18:00 Uhr Öffnung der Vogelschau
16:30 Uhr Siegerehrung im Ausstellungslokal
Ab 18:00 Uhr Herausgabe der Bewertungsvögel
nach Bedarf

Sonntag, 18.10.2015

10 bis 16:00 Uhr Öffnung der Vogelschau
16:00 Herausgabe der restlichen Bewertungsvögel

Zur Bewertung sind **nur Einzelvögel** zugelassen in den Fachrichtungen:

- Farbenkanarien (F)
- Positurkanarien (P)
- Finkenmischlinge, Cardueliden und Europäer (MCE)
- Exoten (domestizierte und nichtdomestizierte Arten)
- Wellensittiche (SWS und FWS)
- Sittiche (Si)
- **kein Ziergeflügel, Täubchen, Wachteln**

Teilnahmeberechtigt sind alle organisierten Vogelzüchter aller deutschen und internationalen Organisationen.

Ein Vogelverkauf ist **nur für Aussteller** möglich!

Verkaufsvögel müssen auf dem Meldebogen der Bewertungsvögel ebenfalls angemeldet werden.

Näheres siehe Ausschreibung

Richtlinien für den Verkauf von Vögeln anlässlich des Städte-Derbys 2015 am 17./18.10.2015

- Der Vogelverkauf erfolgt nur im Rahmen der Vogel-Leistungsschau und unterliegt den Ausstellungsbestimmungen der gezeigten Schauvögel, soweit hier nicht anderes festgelegt wurde. Nur Aussteller des Städte-Derbys können Vögel zum Verkauf anbieten.
- Den Anweisungen der Aufsichtspersonen (mit Namensschild deutlich erkennbar) ist unbedingt Folge zu leisten.
- Der Vogelverkauf darf nur in geschlossenen, klimatisierten Räumen stattfinden. Ein Verkauf außerhalb der Ausstellungsräumlichkeiten oder gar im Freien ist strengstens untersagt.
- Wasserstellen und Handwaschgelegenheiten sind in den angrenzenden Toiletten vorhanden.
- Im Ausstellungsbereich darf nicht geraucht werden.
- Hunde und Katzen haben in der Ausstellung keinen Zutritt.
- Die Abgabe lebender Tiere an Kinder und Jugendliche (bis vollendetes 16. Lebensjahr) ist nur mit ausdrücklicher Einwilligung der Erziehungsberechtigten möglich.
- Kranke, verletzte oder offensichtlich sehr scheue Vögel sind vom Anbieten auszuschließen.
- Es dürfen nur gezüchtete und geschlossen beringte Vögel angeboten werden.
- Es sind nur die standardisierten DKB-Käfige zugelassen. Höchstbesatz in diesen Käfigen sind **ein Vogel**.
- Die Käfige müssen in einem sauberen Zustand sein. Verschmutzte Käfige werden nicht angenommen.
- Für Nahrungsspezialisten ist entsprechendes Futter und notwendige Haltungshinweise beizulegen.
- Den Verkaufsvögeln, die der BArtSchV unterliegen, sind die vorausgefüllten Meldebögen beizulegen, damit der neue Besitzer registriert werden kann.
- Für jedes angebotene Tier sind folgende Angaben sichtbar anzubringen:
 - deutscher Name; ggf. wissenschaftlicher Name
 - Herkunft: Nachzucht / Wildfänge
 - Geschlecht: 0,1/ 1,0 / 1,1
 - ggf. Schutzstatus: WA I, BArtSchV, BWildSchV o.ä.
- **Verkaufsvögel müssen auf dem Meldebogen der Bewertungsvögel ebenfalls angemeldet werden. Anzahl, Art/Farbschlag, Preis bitte eindeutig vermerken. Standgeld: 2,00 € - dafür kein Abzug vom Verkaufserlös.**

Vereinswertung im Städte-Derby

Die Auswertung, welcher Verein im Städte-Derby gewonnen hat, geschieht nach folgenden Regeln:

- Als „Stadt“ gilt in der Regel der Ortsname des SKV-Vereins, in dem der Aussteller Mitglied ist.
- Aussteller der AZ, DWV, VDW oder VZE treten für ihre jeweilige Organisation in den Wettbewerb.
- Aus der Anzahl der zur Bewertung gelangten Vögel der jeweiligen Vereinsmitglieder werden die Punkte der besten 10 Vögel zusammengezählt.
- Der Verein mit der höchsten Gesamtpunktzahl ist Sieger des Wettbewerbes.

Vereinswertung 2014

Verein	Anzahl Bewertungsvögel des Vereins	Gesamtpunkte der besten 10 Bewertungsvögel
SKV – Dresden	55 Vögel	907
SKV – Stollberg	46 Vögel	905
SKV – Leipzig	30 Vögel	905
SKV – Annaberg	10 Vögel	901
SKV – Radeberg	25 Vögel	894
SKV – Hoyerswerda	16 Vögel	890
AZ	12 Vögel	866
SKV – Börnichen	29 Vögel	796
SKV – Einzelmitgl.	8 Vögel	707

Nächste Seite

Flyer zum ausdrucken – mit der Bitte um weitere Verbreitung

Gesucht wird:



Der schönste Vogel Sachsens

Vogel-Leistungsschau

im Vereinsheim des Kleingärtnervereins „Erholung 1“ e.V.
Wernerplatz 1, 01159 Dresden

Sonnabend, den 17. Oktober 2015 von 10 bis 18:00 Uhr

Sonntag, den 18. Oktober 2015 von 10 bis 16:00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 1,50 €

Kinder bis 16 Jahre freier Eintritt



Dresdner Kanarienzüchter 1880
und Exotenzüchter e.V.

Vogelverkauf Imbiss Tombola

Es laden ein:
Dresdner Kanarienzüchter 1880
und Exotenzüchter e.V.





11. offene Erzgebirgsmeisterschaft des BWE

1. offene Sittich Spezialschau

Brauereigasthof „Grünes Tal“
Hauptstraße 178
09355 Gersdorf

Freitag, 23.10.2015

Anmeldeschluss

Anmeldung per Post, Mail oder Telefon an:
Sven Pukat
Puschmannstr.8
09394 Hohndorf
Tel. 037298-33444, Fax: -33450
Handy 0162-2746970, Mail: info@pukat.de

Standgeld:

2,00 € / Vogel
Pflichtkatalog für jeden Aussteller 2,00 €

Das Standgeld, und der Katalogpreis sind zur Einlieferung zu entrichten

Donnerstag, 29.10.2015

ab 14.00 bis 19.00 Uhr
Einlieferung der Bewertungsvögel

Samstag, 31.10.2015

ab 19.00 großer Züchterabend mit Siegerehrung und Buffet

Sonntag, 1.11.2015

ab 17:00 Uhr Herausgabe der Bewertungsvögel

Der Sieger in einer Fachgruppe erhält einen wertvollen Ehrenpreis. Die Sieger der Meisterklassen erhalten einen Wanderpokal mit Siegerschleife.

Zur Bewertung sind **4er- Kollektionen und Einzelvögel** zugelassen in den Fachrichtungen:

- Farbenkanarien (F)
- Positurkanarien (P)
- Finkenmischlinge, Cardueliden und Europäer (MCE)
- Großsittiche incl. Farben-Wellensittiche (keine SWS)

Teilnahmeberechtigt sind alle organisierten Vogelzüchter aller deutschen, polnischen und tschechischen Organisationen.

Ein Vogelverkauf ist für Aussteller und Freunde des BWE möglich!

Näheres siehe Ausschreibung

Ausschreibung

11. offene Erzgebirgsmeisterschaft des BWE

1. Sittich – Spezialschau

An der Erzgebirgsmeisterschaft können sich alle organisierten Vogelzüchter aller deutschen, polnischen und tschechischen Organisationen beteiligen.

1. Zur Bewertung sind **4er –Kollektionen und Einzelvögel** zugelassen.
2. Bei FPMCE / Sittiche gehen Vögel aus 2015 sowie Altvögel in den Wettbewerb.
3. Bewertungen erfolgen nach DKB-Richtlinien
4. Die jeweiligen Schausieger je Sparte (F, P, M, CE, Sittiche) werden nach dem Prinzip „Top 5“ ermittelt Dabei fliesen die 5 höchstbewerteten Vögel eines Züchters in die Auswertung ein. Unabhängig ob in einer Kollektion oder EV ausgestellt.
5. Für Farben- und Positurkanarien, Finkenmischlinge, Cardueliden, Europäische Vögel, Exoten und Sittiche sind **Schaukäfige nach DKB/AZ-Standard** vorgeschrieben.
6. Der ausrichtende Verein gewährt keinen Versicherungsschutz bei An- und Abreise von und zur Vogelschau sowie für Schäden aller Art.
7. Für besonders geschützte Vögel und deren Mischlinge ist die exakte Kennzeichnung nach BArtSchV zwingend notwendig. Vögel mit Ringen ohne Züchternummer sind nicht zugelassen.
8. **Jeder Aussteller kann aus den Reihen seiner Bewertungsvögel, Vögel als „verkäuflich“ mit Verkaufspreis markieren. Die können dann, über die Ausstellungsleitung verkauft werden. Die Ausstellungsleitung behält dafür 10 % der erzielten Verkaufserlöses als Provision ein.**
9. Im angeschlossenen Vogelverkauf können Vögel der Sparten FPMCE sowie Si/Ex angeboten werden. Die zum Verkauf stehenden Vögel dürfen nur in **Schaukäfigen nach DKB/AZ-Standard** angeboten werden.

Die Verkaufsprovision beträgt hier ebenfalls 10 % des Verkaufserlöses.
Maximalbesetzung je Käfig: zwei Vögel.

Herausgabe von verkauften Bewertungs- und Schauvögel erst nach Ausstellungsschluss
10. Stehen CITES-pflichtige Vögel zum Verkauf, sind die CITES-Bescheinigungen im Original den verkauften Vögeln beizufügen.

Die zum Verkauf stehenden besonders geschützten Vögeln und deren Mischlingen und europäische Vögeln müssen nach BArtSchV gekennzeichnet sein.
11. Alle Zuchtfreunde und Vereine werden gebeten, Zuwendungen, Spenden oder Ehrenpreise zur Ehrung erfolgreicher Züchter zu spenden. Von einer Zweckbindung bitten wir abzusehen.